

Berliner Fach- und Spezialberatungsstelle **Zentrale Anlaufstelle Hospiz (ZAH)**

+ Vorsorgenetzwerk Berlin +

STELLENAUSSCHREIBUNG

Wir suchen spätestens zum 1. April 2022

eine/n Mitarbeiter*in m/w/d
+ als Projektkoordinator*in und Projektleitung +
Stellenumfang: 20 bis 40 Std./Woche

An die Zentrale Anlaufstelle Hospiz (ZAH) soll eine zentrale Vorsorgeplattform und -kampagne „*Gut leben bis zuletzt*“ angebunden werden. Ziel ist es, die in Berlin an unterschiedlichen Stellen unvollständig kommunizierten Informationen zu allen Fragen der Vorsorge auf einer zentralen Website zusammenzuführen und dort aktuell zu halten.

Geplant ist die Entwicklung eines Vorsorgenetzwerkes. Dazu gehört u.a. die die Sichtung bestehender Bildungs-, Informations- und Unterstützungsformate, die Entwicklung neuer Ansätze und Gewinnung neuer relevanter Partner*innen, die Ausweitung der Patientenverfügungsberatung an der ZAH, der Beratung zur „Berliner Verfügung für Notfälle“ und zu weiteren Möglichkeiten der Notfallvorsorge.

Die Stelle ist zunächst bis zum 31.12.2022 befristet. Eine langfristige Fortführung der Zusammenarbeit und Ausweitung des Projektes in der ZAH wird angestrebt.

Ihre Aufgaben

- Fachberatung für Bürger*innen und Institutionen zu medizinisch-pflegerischen Aspekten im Kontext Vorsorge und zu medizinisch-pflegerischen Aspekten im Kontext Hospiz, Palliative Care, Palliative Geriatrie
- Entwicklung eines Vorsorgenetzwerkes Berlin unter Einbezug des Themas „Gesundheitliche Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase“ (GVP) gem. §132g SGB V
- Weiterentwicklung der Fach- und Spezialberatungsstelle ZAH im Bereich Vorsorge
- Moderation des Qualitätszirkels für Berliner GVP-Berater*innen
- Mitwirkung an Schulungsangeboten der ZAH
- Unterstützung bei der Beratung
- Dokumentation und Evaluation

Ihre Qualifikationsvoraussetzungen

- abgeschlossene Berufsausbildung als Kranken- oder Altenpfleger*in oder abgeschlossenes Studium der Sozialarbeit/ Sozialpädagogik oder vergleichbare Ausbildung (z.B. Pflegemanagement, Sozialwissenschaften, Soziale Gerontologie, MAS Palliative Care)
- ggf. Zusatzqualifikation Palliative Care

Ihre Kompetenzen und Erfahrungen

- mehrjährige Berufserfahrung bzw. Kompetenzen im Bereich Hospizarbeit, Palliative Care und/oder Palliative Geriatrie
- Kenntnisse über das gesundheitliche Versorgungssystem und vorsorgende Strukturen in der Großstadt Berlin
- Fähigkeit zum selbständigen, strategischem sowie projekt- und netzwerkbezogenen Arbeiten
- Kenntnisse in gängigen Microsoft-Office-Anwendungen
- Flexibilität und Fähigkeit zur multi- und interdisziplinären Teamarbeit
- Kenntnisse und Erfahrungen in Projektarbeit

Wir bieten u. a.

- eine Mitarbeit im Team engagierter hauptamtlicher und ehrenamtlicher Mitarbeiter*innen
- Flexibilität in der Einteilung der Arbeitszeiten
- Möglichkeiten zur beruflichen Weiterentwicklung und Ausweitung der Arbeitszeit
- Vergütungsgruppe 14, je nach nachgewiesenen Berufsjahren (Betriebsvereinbarung der Unionhilfswerk Senioren Einrichtungen gGmbH)
- Zulage Palliative Care und Rufbereitschaft
- Dienstzeiten in der Regel Montag bis Freitag
- adäquate technische Ausstattung wie Laptop und Mobiltelefon
- Business-Bike

Arbeitszeit

- bis 30.06.22: 50 % einer Vollzeitstelle
- ab 01.07.22: 100% einer Vollzeitstelle, flexibel nach Absprache (i. d. R. Mo - Fr)
- Die Stelle ist zunächst auf ein Jahr befristet, eine langfristige Weiterbeschäftigung wird angestrebt.

Informationen

- Amöna Landrichter | Tel: 030 – 40711113 | amoena.landrichter@unionhilfswerk.de
- www.hospiz-aktuell.de

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung bis zum 15.01.2022

Ihre schriftliche Bewerbung mit allen relevanten Unterlagen (als PDF) richten Sie bitte an

Unionhilfswerk Senioren-Einrichtungen gGmbH
Bereich Hospiz- und Palliative Geriatrie/ KPG
Kennwort: Bewerbung PGKD Berlin
z. H. Dirk Müller
Richard-Sorge-Straße 21 A
D 10249 Berlin